



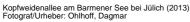
Kopfweidenallee am Barmener See

Schlagwörter: Kopfbaum, Fließgewässer Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Jülich Kreis(e): Düren

Bundesland: Nordrhein-Westfalen







Die Jülicher Börde im Norden des Kreises Düren war jahrhundertelang geprägt von Kopfbäumen, die häufig entlang von Bächen und den Mühlenteichen der Rur gepflanzt wurden.

Zwischen Jülich und Linnich liegt das Naturschutzgebiet "Rurmäander zwischen Floßdorf und Broich" mit dem Barmener See. An seinem nördlichen Ufer stehen teilweise zu beiden Seiten des Rundwegs um den See 21 Kopfweiden, die regelmäßig vom Wasserverband Eifel-Rur (WVER) geschnitten werden.

(Dagmar Ohlhoff, Biologische Station Düren, 2013, erstellt für den LVR-Fachbereich Umwelt im Rahmen des Projekts "Charakterbäume der Kulturlandschaft")

Kopfweidenallee am Barmener See

Schlagwörter: Kopfbaum, Fließgewässer Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000) **Erfassungsmethoden:** Geländebegehung/-kartierung

Koordinate WGS84: 50° 56 49,79 N: 6° 19 25,84 O / 50,94716°N: 6,32384°O

Koordinate UTM: 32.312.016,07 m: 5.647.359,70 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.522.802,75 m: 5.645.818,51 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Dagmar Ohlhoff (2013), "Kopfweidenallee am Barmener See". In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-67785-20130618-5 (Abgerufen: 23. Oktober 2025)

Copyright **LVR**









